

Gemeinsame Pressemitteilung

14. Februar 2018

Wanderausstellung des IQ Netzwerks Mecklenburg-Vorpommern

„Ein neuer Anfang: Internationale Fachkräfte in Mecklenburg-Vorpommern“ – Ausstellungseröffnung in der Agentur für Arbeit Rostock

Am Montag, dem 19. Februar 2018 wird ab 14:00 Uhr im Foyer der Agentur für Arbeit Rostock (Kopernikusstraße 1a, 18057 Rostock) die IQ Ausstellung "Ein neuer Anfang: Internationale Fachkräfte in Mecklenburg-Vorpommern" eröffnet.

Die Ausstellung stellt zehn Frauen und Männer vor, die mithilfe der Angebote zur Anerkennungsberatung und Qualifizierung des Förderprogramms IQ ihre berufliche Perspektive in Deutschland verbessern konnten.

„Mehr als 5.500 Menschen mit ausländischen Wurzeln sind zurzeit in unserer Region berufstätig. Sie bringen hier ihre Kompetenzen ein und das bedeutet in einer touristisch geprägten Gegend auch: Standortvorteil durch internationales Flair“, sagt Anke Diettrich, die Leiterin der Rostocker Arbeitsagentur. „Wir leben in einem Zeitalter der Globalisierung. Eine Vielzahl ortsansässiger Unternehmen hat Kunden auf anderen Erdteilen. Männer und Frauen aus vielen Ländern finden hier eine neue Heimat. Berufliche Integration ist zugleich soziale Integration. Die Ausstellung zeigt außergewöhnliche berufliche Wege und kann inspirierend und beispielgebend sein für Zugewanderte und Einheimische.“

Besucher können in der Ausstellung Menschen aus neun verschiedenen Ländern kennenlernen; von der Apothekerin über den Chemiker bis zur Erzieherin. Welche Hürden die Porträtierten der Ausstellung auf dem deutschen Arbeitsmarkt nehmen mussten und wie Beratungen und Kurse ihnen geholfen haben, erfährt man anhand kurzer Texte.

Während der Eröffnung besteht außerdem die Möglichkeit, die Angebote des IQ Netzwerks Mecklenburg-Vorpommern näher kennenzulernen. Die Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung, die Angebote zur interkulturellen Öffnung, aber auch die Beratungshotline für Arbeitgeber und die neuen E-Learning-Module für ausländische Ärztinnen und Ärzte werden vorgestellt.

Über die Grenzen Mecklenburg-Vorpommerns hinaus blickt Jürgen Schröder aus dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales in Berlin, der zur Bedeutung des bundesweiten Förderprogramms IQ für die Arbeitsmarktintegration von Zugewanderten spricht.

Die Ausstellung kann von Montag, dem 19. Februar bis Freitag, dem 2. März 2018 innerhalb der Öffnungszeiten der Agentur für Arbeit Rostock kostenfrei besucht werden.

Rückfragen: Maja Kuntzsch, Öffentlichkeitsarbeit IQ Netzwerk MV, migra e.V., kuntzsch@migra-mv.de, Tel.: 0381 37547458



IQ Netzwerk

Mecklenburg-Vorpommern

Das Landesnetzwerk MV wird vom Verein migra in Rostock koordiniert. Zahlreiche weitere Institutionen sind Träger verschiedener Teilprojekte. Eine Übersicht finden Sie auf der Website des IQ Netzwerks MV.

www.mecklenburg-vorpommern.netzwerk-iq.de

Ansprechpartnerin:

Maja Kuntzsch

migra e.V.

Öffentlichkeitsarbeit

kuntzsch@migra-mv.de

0381 37547458

www.migra-mv.de

Förderprogramm IQ

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

